

Evangelisch-
Lutherische
Martin-Luther-
Kirchgemeinde
Markkleeberg-West

Evangelisch-
Lutherische
Kirchgemeinde
Großstädteln-
Großdeuben



Einladungen & Mitteilungen

Mai/
Juni
2011



Die Konfirmanden

zur Rüstzeit in Görlitz



Inhalt

Drei Minuten für Gott	Seite 3
Gottesdienste	Seite 4
Wir teilen Freude	Seite 7
Wir trauern	Seite 7
Wir treffen uns in Markkleeberg-West	Seite 8
Wir treffen uns in Großstädteln-Großdeuben	Seite 10
Besondere Veranstaltungen	Seite 12
Was uns am Herzen liegt	Seite 16
Zurückgeblickt	Seite 18
Über den Tellerrand geblickt	Seite 21
Stellenanzeige	Seite 22
Hinweise für Seelsorgerliches, Technisches und Finanzielles	Seite 23

Dieses
vielfältige „Danke“
gilt allen
Ehrenamtlichen
unserer Gemeinden,
ohne deren Einsatz
Gemeindeleben
nicht möglich wäre.



Drei Minuten für Gott

„Wollt ihr in diesem Glauben bleiben und wachsen? So antwortet: Ja, mit Gottes Hilfe!“ So lautet das Konfirmationsgelübde, das die 32 Jugendlichen am 15. Mai vor dem Altar Gottes und vor dieser ihrer Gemeinde bekennen werden. „In diesem Glauben“: in dem Glauben an Jesus Christus, in dem sie auf das Wort ihrer Eltern und Paten und unter der Zusage Gottes getauft worden sind. Dessen Inhalt und Bedeutung sind ihnen im Elternhaus, im Kindergottesdienst, in der Christenlehre, im Religionsunterricht, im Gottesdienst und im Konfirmationskurs Stück für Stück erschlossen worden. Er ist in den Bekenntnisschriften unserer Kirche formuliert worden und er hat in unserer ev.-luth. Kirche, wie sie sich weltweit, in Sachsen und in Markleeberg konkretisiert und zu der sie gehören eine institutionelle Form gefunden. „Bleiben und wachsen“: Welcher Vierzehnjährige ist wirklich in der Lage, ein solches Treuegelübde für das ganze Leben abzulegen? Es ist die erste derartige Entscheidung, die junge Menschen fällen dürfen, und sie werden damit religionsmündig. „Bleiben“ heißt Gott und Kirche treu bleiben, sich nicht verführen und verlocken zu lassen zu einer scheinbar größeren Freiheit ohne Gott, die dafür in andere Abhängigkeiten führt. „Wachsen“ aber trägt der mit 14 Jahren noch unvollkommenen Glaubensbildung Rechnung – der Glaube der Konfirmanden muss noch reifen – ein Leben lang. Auch der Glaube der Erwachsenen ist nie fertig, sondern muss wachsen und reifen. Mit diesem Gelübde bekennen die Konfirmanden, dass sie in diesem Glauben wachsen wollen, also nicht nach der Konfirmation „Tschüs Kirche!“ sagen, sondern in der Jungen Gemeinde, durch ihre weitere Teilnahme am gottesdienstlichen Leben und mit Einbringung ihrer Gaben im Ehrenamt weiter im Glauben wachsen wollen.



Foto: epd

Ihr Pfarrer Dr. Arndt Haubold

Wir laden ein zum Gottesdienst

Sonntag, 1. Mai, Quasimodogeniti, 1. Sonntag nach Ostern

10.00 Uhr Gottesdienst

anschl. Kirchencafé

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 8. Mai, Misericordias Domini, 2. Sonntag nach Ostern

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest

anschl. Kirchencafé



Sonntag, 15. Mai, Jubilate, 3. Sonntag nach Ostern

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Konfirmation und Abendmahl

13.00 Uhr Festgottesdienst mit Konfirmation und Abendmahl

Sonntag, 22. Mai, Kantate, 4. Sonntag nach Ostern

10.00 Uhr Gottesdienst mit Examenspredigt

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Sonntag, 29. Mai, Rogate, 5. Sonntag nach Ostern

10.00 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation und Abendmahl

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindermusical „Povorello“

Donnerstag, 2. Juni, Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Andacht zur Eröffnung des Pilgerweges

Sonntag, 5. Juni, Exaudi, 6. Sonntag nach Ostern

10.00 Gemeinsamer Gottesdienst

anschl. Kirchencafé

11.00 Uhr Ökumenischer Familiengottesdienst

Sonntag, 12. Juni, Pfingstsonntag

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl

Montag, 13. Juni, Pfingstmontag

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst



Sonntag, 19. Juni, Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst

anschl. Kirchgemeindeversammlung

11.00 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit
Abendmahl und Posaunenchor

anschl. Gemeindefest

Freitag, 24. Juni, Johannistag

17.00 Uhr Johannisandacht

Martin-Luther-Kirche Altes Kantorat	Pfn. Bickhardt-Schulz
Katharinenkirche Großdeuben	Pfr. i. R. Hammermüller
Festbühne Rathausplatz Festwiese	Pfr. Dr. Haubold/Pfn. Bickhardt-Schulz/ Pfr. Lommatzsch
Martin-Luther-Kirche Martin-Luther-Kirche	Pfr. Dr. Haubold/Vikar Reichenbach Pfr. Dr. Haubold/Vikar Reichenbach
Martin-Luther-Kirche Kirche Großstädteln	Vikar Reichenbach Pfr. Dr. Kunz-Lübcke
Martin-Luther-Kirche Katharinenkirche Großdeuben	Pfr. Dr. Haubold Pfn. Bickhardt-Schulz
Fahrradkirche	Pfn. Bickhardt-Schulz
Martin-Luther-Kirche Festwiese	Pfr. Dr. Haubold
Nikolai-Kirchhof	Propst Vierhock
Martin-Luther-Kirche	Pfn. Bickhardt-Schulz
Festplatz Hafen Zöbiger an der Eiche	Pfr. Dr. Haubold u. a.
Martin-Luther-Kirche	Pfr. Dr. Haubold
Katharinenkirche Großdeuben Kirchengelände	Pfn. Bickhardt-Schulz
Friedhofskapelle Gaschwitz	Pfr. Dr. Haubold

Wir laden ein zum Gottesdienst

Freitag, 24. Juni, Johannistag

- 18.00 Uhr Johannisandacht
- 18.45 Uhr Johannisandacht
- 19.30 Uhr Johannisandacht
- 19.30 Uhr Johannisandacht mit Johannisfeuer



Sonnabend, 25. Juni

- 17.00 Uhr Orgelkonzert mit Besinnung

Sonntag, 26. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis

- 11.00 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt
„hören-sehen-mitmachen“
anschl. Teppichfilzen für einen guten Zweck

Sonntag, 3. Juli, 2. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- 14.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein
anschl. Gemeindegottesdienst

Gottesdienste im Seniorenheim, Hermann-Müller-Str. 4

- Mittwoch, 18. Mai 10.30 Uhr Pfr. Lommatzsch (kath.)
- Mittwoch, 15. Juni 10.30 Uhr Vikar Reichenbach

Friedens-Schulandachten im Rudolf-Hildebrand-Gymnasium

- Montag, 16.5./20.6. Religionslehrer / Schülerteam
- Donnerstag, 5.5./9.6. Religionslehrer / Schülerteam



Alter Friedhof	Pfr. Dr. Haubold
Friedhof Koburger Straße	Pfr. Dr. Haubold
Friedhof Zöbigker	Pfr. Dr. Haubold
Fahrradkirche	Büchel-Bernhardt

Katharinenkirche Großdeuben	Pfn. Bickhardt-Schulz/ Kantor Zimpel
-----------------------------	---

Martin-Luther-Kirche	Pfn. Bickhardt-Schulz/ Vikar Reichenbach
----------------------	---

Kirche Großstädteln	Pfn. Bickhardt-Schulz
---------------------	-----------------------

Martin-Luther-Kirche	Pfr. Dr. Haubold/ Gem.-päd. Peifer
----------------------	---------------------------------------

Kindergartengelände

Gottesdienste im Kursana-Domizil, Am Volksgut 2

Mittwoch, 4. Mai	9.30 Uhr	Bruder Schneider
Mittwoch, 18. Mai	9.30 Uhr	Pfr. Lommatzsch (kath.)
Mittwoch, 1. Juni	9.30 Uhr	Bruder Schneider
Mittwoch, 15. Juni	9.30 Uhr	Vikar Reichenbach

Wir teilen Freude

mit den Getauften in der Martin-Luther-Kirchgemeinde

Laura Valentina Gasperi, Theo Gross und Marlon Ulrici

Behüte dein Herz mit allem Fleiß, denn daraus quillt das Leben. Spr. 4,23

Wir trauern

mit den Angehörigen der Verstorbenen in der Martin-Luther-Kirchgemeinde

Anny Thalís geb. Raginat, 89 Jahre; Hildegard Viohl geb. Sporbert, 99 Jahre;
Ingeborg Friedrich geb. Hänsel, 87 Jahre; Herbert Getzkowsky, 101 Jahre

Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet. Röm. 12,12

Wir treffen uns in Markkleeberg-West

Aktive Senioren	GZ Mitte	Team
Dienstag, 3.5., 9.30 Uhr, „Kirchenmusikalische Pläne“, Kantor Frank Zimpel		
Dienstag, 7.6., 9.30 Uhr, „Erfahrungen und Begegnungen in Rumänien“, Pfr. Dr. Arndt Haubold		
Besuchsdienst nach Absprache	Gemeindezentrum Mitte	Hannelore Packmohr/Marion Blochwitz
Christenlehre		Gem.-päd. Carola Peifer
montags 16.00 - 17.00 Uhr, 3. + 4. Kl.	GZ Mitte	
dienstags 14.00 - 15.00 Uhr, 1. Kl. und Vorschulkinder	Altes Kantorat	
dienstags 15.00 - 16.00 Uhr, 2. + 3. Kl.	Altes Kantorat	
freitags 15.00 - 16.00 Uhr, 1. + 2. Kl.	GZ Mitte	
freitags 16.00 - 17.00 Uhr, 5. + 6. Kl.	GZ Mitte	
Dordrecht-Freundeskreis	Dresden	Wolfgang Smat
Gemeins. Kirchentagsbesuch 1.-5.6.		
Elternbeirat des Kindergartens	nach Vereinbarung	Dr. Silke Kohlhaw
Gemeindebriefboten	Ausgabe der Nachrichtenblätter ab Freitag, 24. Juni, im Pfarramt	
Haus-Bibelkreis	Wohnung Teilnehmer	Team
Dienstag, 3.5./17.5./31.5./14.6/28.6., 20.00 Uhr		
Integrative Kindertagesstätte	(Öffnungszeiten siehe letzte Seite)	Leiterin Silke Groth und Mitarbeiterinnen
Betreuung von Kindern zwischen 2 und 7 Jahren		
Junge Gemeinde	Jugendhaus Großstädteln	Gem.-päd. Carola Peifer
für 14- bis 16-jährige Jugendliche		
donnerstags 18.00 - 19.30 Uhr		
für Jugendliche ab 17 Jahre		
donnerstags 19.30 - 21.45 Uhr		
Jungsenioren	GZ Mitte	Team
Mittwoch, 4.5., 9.30 Uhr, Vortrag und Rundgang „Gautzsch“ mit Andreas Höhn, Treffpunkt: Altes Kantorat		
Mittwoch, 8.6., 9.30 Uhr, Foto-Ausstellungsbesichtigung „Vietnam“ mit Werner Sroka“, Treffpunkt: Neusässer Straße 11		
Kammermusikensemble	Altes Kantorat	Kantor Frank Zimpel
dienstags, nach Vereinbarung		

Kantorei montags 19.30 Uhr	GZ Mitte	Kantor Frank Zimpel
Kindergottesdienstteam erst wieder im August		
Kirchenvorstand Dienstag, 3.5., 19.30 Uhr Dienstag, 7.6., 19.30 Uhr	Gemeinde- zentrum Mitte	Pfr. Dr. Arndt Haubold
Konfirmanden 7. Klasse, dienstags Gruppe 1, 16.00 - 17.00 Uhr Gruppe 2, 17.00 - 18.00 Uhr Gruppe 3, 18.00 - 19.00 Uhr 8. Klasse, donnerstags bis 12.5. Gruppe 1, 15.15 - 16.15 Uhr Gruppe 2, 17.00 - 18.00 Uhr	Gemeinde- zentrum Mitte	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
Kurrende donnerstags 14.00 Uhr, Spatzen I donnerstags 15.00 Uhr, Spatzen II donnerstags 16.00 Uhr	Altes Kantorat	Kantor Frank Zimpel
Ökumenische Bibelstunde Mittwoch, 25.5./im Juni nach Vereinbarung, 20.00 Uhr	Altes Kantorat	Pfr. i. R. Walther Johne
Ökumenischer Frauenkreis 30.5./27.6., 20.00 Uhr	Altes Kantorat	Gem.-päd. Carola Peifer
Ökumenischer Gospelchor dienstags, 19.00 Uhr	Kath. Kirche St. Peter u. Paul	Matthias Hübner
Meditativer Tanz Montag, 2.5./6.6., 19.30 Uhr	Gemeindehaus kath. Kirchengem. Markkleeburg	Ursula Köhler
Posaunenchor donnerstags, 19.30 Uhr	Altes Kantorat	Kantor Frank Zimpel
Seniorenkreis Mittwoch, 11.5./8.6., 14.30 Uhr	Gemeinde- zentrum Mitte	Pfr. Dr. Arndt Haubold
Spätaussiedlerkreis donnerstags 17.30 Uhr	Gemeinde- zentrum Mitte	Dorota Monem/ Pfr. Dr. Haubold
Trauerkreis Mittwoch, 18.5., 18.30 Uhr im Juni nach Vereinbarung	Altes Kantorat	Katrin Trajkovits/ Sigrid Herrmann



Wir treffen uns in Großstädteln-Großdeuben

Besuchsdienst

Freitag, 27.5./17.6., 18.30 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
------------------------------------	---------------------------	----------------------------------

Christenlehre

donnerstags, 15.15 - 16.00 Uhr	Lutherstube Großdeuben	Gemeindepädagogin Carola Peifer
donnerstags 16.30 - 17.30 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Gemeindepädagogin Carola Peifer

Frauen- und Älterenkreis

Dienstag, 3.5./7.6., 14.00 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
--------------------------------	---------------------------	----------------------------------

Glaubenskurs

nach Vereinbarung	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
-------------------	---------------------------	----------------------------------

Kirchenvorstand

Mittwoch, 18.5./22.6., 19.30 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
----------------------------------	---------------------------	----------------------------------

Konfirmanden - siehe Markkleeberg-West

Küsterkreis

Freitag, 1.7., 17.00 Uhr	im Garten bei Fam. Gaebel Hauptstr. 37, Großdeuben	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
--------------------------	---	----------------------------------

Danke!

Unsere Kirchen sind wieder schön! Danke möchte ich sagen den fleißigen Kirchenputzerinnen und Kirchenputzern in Großdeuben:
Frau Kirmse, Frau + Herrn Grosche, Frau + Herrn Bielefeld.
in Großstädteln: Herrn Kaiser, Herrn Beyer, Frau Fröhlich, Frau Vogel, Frau Kirsten mit Sohn Karl, Frau Wilde und Frau Hoffmann.

Ihre Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz

Gemeindefest in Großdeuben am 19.06.2011

- | | |
|-----------|--|
| 11.00 Uhr | Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation
mit Abendmahl und Posaunenchor
(Pfr. K. Bickhardt-Schulz/Kantor Zimpel) |
| 12.30 Uhr | Mittagessen + Spiele vor der Kirche |
| 14.00 Uhr | Clownsbotschaften: Das Ja zum LEBEN –
Gottes Clown sein mit Birgit Blasskiewitz (Leipzig) |



33. Deutscher Evangelischer Kirchentag Dresden „Herzessachen“ - ein ökumenischer Tag für Konfirmanden und Firmlinge

- Wann? Samstag, 4. Juni 2011 11.00 bis 17.00 Uhr
- Wo? Dresden in der Nähe des Jugendzentrums mitten im Kirchentagsgebäude
- Wer? Eingeladen sind Konfirmanden und Firmlinge
- Was? Das Programm von 11.00 – 17.00 Uhr umfasst u. a.
- Workshops
 - Markt der Möglichkeiten
 - Konzerte
 - Mittagsgebet und Reisesegen

Alle Konfirmanden der Klasse 7 möchte ich dazu sehr herzlich einladen. Ein Reisebus (Dreilich-Reisen) wird uns nach Dresden und zurück bringen. Treffpunkt: 4.6.2011, 8.45 Uhr Gemeindezentrum Mitte (Abfahrt 9.00 Uhr)

Ihre Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz

Besondere Veranstaltungen

Sonnabend, 7. Mai/Sonntag, 8. Mai,
Stadtfestbühne, Festwiese und Alt-Oetzsch

Ökumenisches Kirchenzelt auf dem Markkleberger Stadtfest „Wir sind auf dem Weg“

Präsentation der evangelischen Martin-Luther-Kirchgemeinde,
der Kirchgemeinden Großstädteln-Großdeuben und Wachau
und der katholischen Pfarrei St. Peter & Paul

Sonnabend und Sonntag, Festwiese, 12.00 bis 19.00 Uhr

Informationen und mehr/

**Basteln mit Kindern/Foto-Quiz/Gedächtnistraining
und Kirchencafé „Ansprech-Bar“**

Sonnabend und Sonntag, Alt-Oetzsch, 12.00 bis 19.00 Uhr

**Informationen zu Projekten: Jahr der Taufe/Orgelneubau/
Kleidersammlung Bulgarien/Fahrradkirche/Schöpfungsinitiative
Ferienwohnungen im Alten Kantorat u. a.**

Sonntag, Stadtfestbühne

10.00 Uhr Lieder mit „gospel for soul“

Ökumenischer Gospelchor Markkleberg

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Wir bitten um Kuchenspenden (bitte am Sonnabend und Sonntag direkt
an den Stand auf der Festwiese bringen), Mithilfe bei der Standbetreuung
und der Gottesdienstgestaltung - bitte melden Sie sich im Pfarramt!

Sonnabend, 7. Mai, 10.00 bis 18.00 Uhr,
Fahrradkirche Zöbiger

Tag des offenen Tores

Besichtigung der Kirchenruine und Erkundung des Kirchengeländes.
Der Förderverein lädt ein, Historisches über Zöbiger und die ehemalige
Dorfkirche sowie Neuigkeiten zum Projekt Fahrradkirche zu erfahren.

Ingrid Diestel

Verein der Freunde und Förderer der Fahrradkirche Zöbiger e. V.

Sonntag, 22. Mai, 17.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche

**Konzert zum Sonntag Kantate
John Rutter „Mass of the children“
sowie weitere englische Kirchenmusik**

Solisten, Kantorei und Jugendchor der Auenkirchgemeinde, Mitglieder
der Kantorei der Martin-Luther-Kirchgemeinde, ein Orchester

Leitung: *Susanne Blache*, Orgel: *Frank Zimpel*

Eintritt frei - Spende am Ausgang erbeten

**Eröffnung der Reihe
SonnAbendMusik am See**

- Eintritt frei -

Sonnabend, 28. Mai, 18.00 Uhr,

Martin-Luther-Kirche

**mit Siebenbürgischem Literatursommer
und Ausstellungseröffnung „Lebensbrünnlein“**

**Taufbecken von der Romanik bis zur Moderne:
ausgedient – treuedient – neuedient**

Fotografien von *Arndt Haubold*
und Texte zur Taufe aus fünf Jahrhunderten

Geöffnet: 28. Mai – 7. August, sonnabends 16.00 – 18.00 Uhr
sonntags 9.30 – 10.00, 11.30 – 12.00 und 16.00 – 18.00 Uhr
wochentags nach telefonischer Anmeldung (Tel. 0175/9188394)

I Markkleeberger Männerquartett & Posaunenchor

a-capella Chormusik sowie Instrumentalwerke für Blechbläser
Werke von Bach, Mendelssohn, Bortnjanski, Paul McCartney u. a.

Leitung: *Wolfram Langer & Frank Zimpel*

im Anschluss kleiner Sektempfang und Ausstellungseröffnung

Lesung: *Pfarrer Dr. Arndt Haubold* aus:

„Auf Wolke 7bürgen – Paradies in der Hölle“

Gute Nachtgeschichten von Walther G. Seidner

Sonnabend, 11. Juni, 18.00 Uhr

**II Vom „Römischen Karneval“ bis zur „Siegfriedfantasie“
Musik für 8 Hörner**

Werke von Wagner, Koetsier, Berlioz u. a.

Hornisten der Hochschule für Musik Leipzig -

Leitung: *Prof. Thomas Hauschild*

Lesung: *Pfarrer Dr. Arndt Haubold* aus:

„Siebenbürgische Elegie“

u. a. Auszüge aus dem Werk von Adolf Meschendörfer

Sonnabend, 2. Juli, 18.00 Uhr

III Leipziger Blechbläserquintett „emBRASSment“

Musik für 2 Trompeten, Horn, Posaune und Tuba

Werke von Montepferd, Haydn, Rossini, Crespo, Henderson u. a.

Ausführende: *C. Scholz, M. Dallmann, L. Proxa,*

N. Kähler und T. Zühlke

Lesung: *Pfarrer Dr. Arndt Haubold* aus:

„Die roten Handschuhe“ von Eginald Schlattner



Besondere Veranstaltungen

sonnabends und sonntags (28.5. bis 25.9.), 16 bis 18 Uhr,
Martin-Luther-Kirche

Offene Kirche

Bitte tragen Sie sich in die ausliegenden Listen ein oder melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie die Betreuung an einem Nachmittag übernehmen können!

Donnerstag, 2. Juni, Christi Himmelfahrt

Einweihung der Etappe Markkleeberg – Rötha

Neuer Oekumenischer Pilgerweg Via Imperii Leipzig – Hof

Start: Fahrradkirche Zöbiger, Dorfstr. 2, 10.00 Uhr, Andacht mit Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz, Ende nach etwa 15 km gegen 16.00 Uhr an der Marienkirche Rötha mit Orgelmusik und Segen. Es besteht die Rückfahrmöglichkeit nach Leipzig 17.38 Uhr von Rötha/Markt mit Bus oder 17.50 Uhr ab Bhf. Böhlen mit dem Regionalzug. Teilnehmer melden sich bitte bei Familie Diestel, Tel.: 0341 3587380

Sonnabend, 4. Juni, 16.00 Uhr,
Fahradkirche Zöbiger

Tag des offenen Tores

Besichtigung der Kirchenruine und Erkundung des Kirchengeländes. Der Förderverein lädt ein, Historisches über Zöbiger und die ehemalige Dorfkirche sowie Neuigkeiten zum Projekt Fahrradkirche zu erfahren.

Ingrid Diestel

Verein der Freunde und Förderer der Fahrradkirche Zöbiger e. V.

Pfingstmontag, 13. Juni, gegen 12.00 Uhr
(nach dem ökumenischen Gottesdienst)

Ökumenische Fahrradtour zum Sattelhof in Zwenkau

Treffpunkt: Festplatz Hafen Zöbiger, an der Eiche
Bitte Picknick mitbringen!

Sonntag, 19. Juni, 11.00 Uhr c. t., Martin-Luther-Kirche
Kirchgemeindeversammlung

**„Orgel, Kirchgeld und andere Beschwerdefälle“
Die Gemeinde fragt, Mitarbeiter und Kirchenvorstand antworten**

Besondere Veranstaltungen

Donnerstag, 24. Juni, 19.30 Uhr, Fahrradkirche

Johannisandacht

mit Johannisfeuer und Grillen
Aaron Büchel-Bernhardt & Team

Mittwoch, 29. Juni, 20.00 Uhr, Altes Kantorat

„Ceremoniel von Gautzsch und Zöbiger – das gottesdienstliche Leben im Jahre 1772“

Ein spektakulärer Aktenfund im Pfarrarchiv der Martin-Luther-Kirche nach Aufzeichnungen von Pastor Johann Gotthelf Lange bei einem Glas Wein vorgestellt und kommentiert von
Pfarrer Dr. Arndt Haubold

16. bis 19. September, Vielau bei Zwickau

Ökumenische Frauenrüstzeit „Meine engen Grenzen“

Kosten für Quartier und Vollpension ca. 60,- € für Erwachsene, für Kinder zwischen 5 und 12 Jahre 30,- €, Kinder bis 4 Jahre frei (die Kirchgemeinde trägt einen Teil der Kosten und kann bei Bedarf noch weitere Hilfe geben), allerdings ohne Fahrtkosten (eigene PKW-Anreise oder günstige Bahnfahrt)

Auf Ihre baldige Anmeldung (bitte mit 20,- € Anzahlung je Person) in den Pfarrämtern freut sich
Ihre Gemeindepädagogin Carola Peifer



Was uns am Herzen liegt

Konfirmation



Am Sonntag Rogate, dem 15. Mai, werden, so Gott will, folgende Jugendliche unserer Gemeinde konfirmiert:

Lisa-Marie Baier, Christian Beckert, Martin Dietze, Ria Celine Doertenbach, Isolde Dreßler, Carmen Dreßler,

Theresa Giersch, Jannis Grimm, Anton Haupt, Carl Georg Hensen, Carolin Hünlich, Niclas Ivenz, Oliver Kacza, Christa Marie Kaufmann, Felix Kehr, Anna-Katharina Kürschner, Rouven Malchow, Dominik Matting, Dennis Münsterer, Paula Petri, Hendrik Schick, Markus Schlegel, Klara Schulze, Sarah Schumacher, Lucas Thiem, Anastasia Thiem, Anna von Rauchhaupt, Charlotte Wagenlehner, Simon Walther, Lydia Weißbach, Marie-Luise Wind, Alba Zimmermann.

Wir freuen uns über die große Zahl von 32 Konfirmanden. Damit aber alle mit ihren Familien und Gästen in der Kirche Platz finden und auch die übrige Gemeinde noch teilnehmen kann, werden wir wieder zwei Gottesdienste um 10 Uhr und um 13 Uhr mit gleichem Ablauf und Inhalt halten. Die Gemeindeglieder werden gebeten, sich nach Möglichkeit auch auf beide Gottesdienste zu verteilen, um 13 Uhr werden noch mehr Plätze frei verfügbar sein.

Aus dem Mitarbeiterkreis

Am 31. Mai läuft die befristete Teilzeitstelle von Julia Jonas aus, die für fast 2 Jahre für die Projektentwicklung und professionelle Spendenbeschaffung für die Fahrradkirche Zöbiger angestellt gewesen war und deren Stelle wir leider nicht verlängern können. Wir danken Julia Jonas ganz herzlich für die mit großem Engagement geleistete Arbeit. Sie hat uns für die Weiterarbeit ein hervorragendes Fundament geschaffen: einen stärkeren öffentlichen Bekanntheitsgrad des Projektes, einen Förderverein, ein durchdachtes Veranstaltungskonzept und viele persönliche Kontakte. Wir denken besonders an die gelungenen zwei Weihnachtskarten, an gut vorbereitete Veranstaltungen an der Fahrradkirche und den fulminosen Gründungsempfang des Fördervereins im „Seeteufel“! Wir wünschen Julia Jonas einen guten weiteren Berufsweg und ein weiteres gutes ehrenamtliches Miteinander!

Nach dem plötzlichen Tod unserer Friedhofsgärtnerin, Christa Neumann, im Januar hat der Kirchenvorstand zum 1. Mai Manuela Ahlgrimm-Tlili als neue Mitarbeiterin für diese Aufgaben eingestellt. Wir begrüßen sie herzlich in unserem Team und wünschen ihr Freude an der Arbeit und Gelingen!

Ihr Pfarrer Dr. Arndt Haubold

Aus der Arbeit des Posaunenchores

Unser seit ca. 2 Jahren wieder existierender Posaunenchor erfreut sich reger Beliebtheit - sei es aktiv beim Mitspielen oder passiv beim Hören. Mittlerweile sind wir auf neun Personen angewachsen. Wir hatten die Freude, am 20. März den Posaunenchor aus Zwenkau in unserer Kirche begrüßen zu dürfen. Gemeinsam spielten und feierten wir einen Gottesdienst zur



Foto: Renate Strohmann

*Bläser aus Markkleeberg
und Zwenkau beim Bläsergottesdienst*

Jahreslosung. Die stattliche Anzahl von 25 Ausführenden füllte den gesamten Altarraum. Solch ein großes Ensemble klingt selbstverständlich viel schöner als ein kleines, und in gewissem Sinne spielt es sich fast von selbst. Deshalb möchte ich noch einmal ganz herzlich zum Mitspielen einladen: Ehemalige, Aktive oder Neugierige sind jederzeit willkommen. Insbesondere wollen wir die Nachwuchsausbildung forcieren. Wenn Sie oder eines Ihrer Kinder Lust haben, Trompete oder Posaune zu lernen, so schauen Sie doch einfach donnerstags 19.30 Uhr im Alten Kantorat bei uns vorbei. Unsere Gemeinde erhielt ein Baritonhorn als Dauerleihgabe der Gemeinde Großzschocher. Es wird auf unsere Gemeindekosten generalüberholt. Herzlichen Dank an die Apostelkirche jenseits des Cospudener Sees.

Ziehen lassen müssen wir leider unseren Mitspieler Ulf Osmers. Er wechselt beruflich nach Darmstadt und kann somit nur noch an unseren Hochfesten teilnehmen.

Kantor Frank Zimpel

Kirchgeld 2011

Mit diesem Nachrichtenblatt erhält wieder jedes über 16-jährige Mitglied unserer Kirchgemeinde seinen Kirchgeldbescheid für das laufende Jahr. Wir bitten Sie herzlich, unsere Arbeit weiterhin so freundlich wie in den letzten Jahren zu unterstützen und danken Ihnen herzlich dafür. Das Ergebnis 2010 war das bisher höchste! Eine Neuerung ist, dass wir in diesem Jahr keine Erinnerungsschreiben versenden werden. Wir bitten Sie, auch ohne Erinnerung bis zum Jahresende Ihren Beitrag zu entrichten.

Ihr Kirchenvorstand

Frühjahrs-Haus- und -Straßensammlung

Die nächste Sammlung für die Diakonie im Bereich der Landeskirche Sachsens findet vom 27. Mai bis 5. Juni statt. Unter dem Motto „Finanzielle Bildung für Kinder und Jugendliche“ sollen Kompetenzen im Umgang mit Geld gestärkt werden. Es wird für die pädagogische Begleitung der Projektarbeit gesammelt. Wir suchen wieder Menschen, die im Haus, im Wohngebiet oder an öffentlichen Stellen um Spenden bitten (Sammelbüchsen stehen ab 23. Mai im Pfarramt bereit)!

Zurückgeblückt

Erfolgreicher Start



Aufbauanleihe für die Fahrradkirche

Zum Gründungsempfang des Vereins der Freunde und Förderer der Fahrradkirche Zöbiger e. V. am 8. März haben über 100 Interessierte den Weg in das Restaurant „Seeteufel“ gefunden.

Nach einem architektonischen Ausblick für die Kirchenruine durch das Büro Weis & Volkmann und einem Rückblick in die Geschichte von Zöbiger durch den Historiker Andreas Höhn bescherte das Restaurant-Team mit seinem Flying Buffet einen Augen- und Gaumenschmaus. Auf kleinen Tellern und Schüsseln portionsweise angerichtet, konnten die Gäste eine Kostprobe der „Seeteufel“-Küche genießen. Nachdem Pfarrer Stephan Bickhardt erstmals die als Tuschezeichnung entworfene Aufbauanleihe des Künstlers Michael Fischer-Art präsentierte, standen die ersten Käufer für eine persönliche Signierung Schlange und spielten damit 1.600 Euro in die Vereinskasse.

Die auf 99 Stück limitierte Aufbauanleihe kann für 50 Euro im Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde in der Pfarrgasse 27 erworben werden.



Der Erlös wird für die Sanierungsarbeiten an der Kirchenruine verwendet. Für einen runden Abschluss sorgten die Leipziger AlpHornisten mit Klängen aus Alp- und Waldhorn. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden!

Julia Jonas

„Chorsingen ist Dikta...“

Diesen (nicht ganz ernst gemeinten) Kanon schmetterten 30 Sänger der Kantorei in der Europa-Jugendherberge Colditz. Seit 20 Jahren hatte sich endlich ein Chorleiter wieder an eine Chorfahrt herangetraut - Kantor Frank Zimpel lud vom 1. bis 3. April nach Colditz ein -, um der Johannespassion von J. S. Bach eine Intensivvorbereitung als Endspurt zu gönnen. Singen bis zur Erschöpfung - endlich saßen die Töne -, die Aufführung am 9. April in hoher Chorqualität wurde nur so möglich. Erholung gab es beim abendlichen Zusammensitzen, aber natürlich wurde auch dabei gesungen: das Repertoire wurde dabei, begleitet von Frank Zimpel auf dem Akkordeon, um Volks- und Stimmungslieder erweitert.

Aberundet wurde die Fahrt durch die Teilnahme an einem Gottesdienst in der Basilika Wechselburg, in welchem der Chor einige Choräle der Johannespassion sang. Ob Chorsingen nun Demotatur oder Dikkratie ist, muss noch geklärt werden. Wenn Sie es auch wissen möchten und außerdem gespannt sind, wie der Kanon weitergeht – Aufklärung erfolgt jeweils montags ab 19.30 Uhr im Gemeindezentrum. *Ihre Renate Strohmann*



Foto: Renate Strohmann

Chorprobe



Foto: Renate Strohmann

Entspannung beim Eisdielenbesuch auf dem Obermarkt

Wieviele Brote habt ihr?

Der erste Freitag im März ist dem jährlichen Weltgebetstag vorbehalten. Faszinierend die Vorstellung, dass in 170 Ländern der Erde Lieder und Gebete, welche von Frauen eines Landes ausgearbeitet wurden, die Grundlage zu einer weltweiten ökumenischen Kampagne der Solidarität bilden und zum besseren Kennenlernen einer Nationalität führen können. Dieses Jahr hatten Frauen aus Chile die Liturgie für den Gottesdienst vorbereitet. In den Texten wurde von den ungleichen Lebensbedingungen in ihrem Land, welches durch Naturkatastrophen und politische Willkür



Foto: Eva Sommerberg

Gestaltete Kreismitte beim Weltgebetstag

in ihrem Land, welches durch Naturkatastrophen und politische Willkür

Zurückgeblickt

im Laufe der Geschichte immer wieder erschüttert wurde, berichtet. Die Vielfalt des Lebens in Chile und die Schönheit der Natur des Landes wurden in einem Bildvortrag gezeigt. In unserer Gemeinde gestalteten die Frauen aus der ökumenischen Frauengruppe den Gottesdienst. Im Mittelpunkt des Kreises lag ein großes rundes Brot, welches später an alle Teilnehmer/innen verteilt wurde. Der Abend endete gemütlich mit einem Buffet aus chilenischen Gerichten. *Eva Sonnenberg*

Trauerkreis hat sich etabliert

Einmal im Monat trifft sich eine Gruppe von vier bis sechs Trauernden, die nicht allein mit ihren Gedanken sein wollen, sondern sich über ihre Gefühle und Empfindungen mit anderen austauschen und sich daran erinnern möchten, was ihnen widerfahren ist. Katrin Trajkovits und Sigrid Herrmann haben Zeit und ein offenes Herz für die Bedürfnisse von Menschen, die über ihren seelischen Schmerz - der manchmal sogar zum körperlichen Schmerz werden kann - reden möchten. Seit November gibt es dieses Angebot. Es ist für jeden offen.

Ihre Renate Strohmann



Foto: Renate Strohmann

Grabstein auf dem Plagwitzer Friedhof



Foto: Ursula Altmann

Dank für die Taizéandachten

die von November bis Februar jeweils freitags 19.30 Uhr in der Martin-Luther-Kirche von Vikar Gregor Reichenbach gehalten wurden!

Danke für die geschenkte Zeit!

Zur Ruhe kommen, im Licht der Kerzen singend und betend für die Woche danken und Fürbitte halten – diese Andachtsreihe tat sehr gut.

Ursula Altmann

Gregor Reichenbach

beim Vorbereiten der Taizéandacht

Gedenktag zum 25. Todestag von Kantor Dietrich Barth

In der Katharinenkirche Großdeuben wurde am 26. März ein besonderer Gedenktag anlässlich des 25. Todestages von Kantor Dietrich Barth (1927-1986) begangen. In dem von Pfarrer Dr. Arndt Haubold gehaltenen Abendgottesdienst wurde unter der Leitung von Kantor Frank Zimpel und mit dem früheren Barth-Schüler Joachim Dalitz an der Orgel das um 1955 von Barth komponierte Magnificat op. 5 aufgeführt. Die zahlreichen Besucher, unter ihnen auch Angehörige, Freunde und ehemalige Schüler von Dietrich Barth, konnten sich über das von Mitgliedern der Kantorei der Martin-Luther-Kirche dargebotene - in einer evangelischen Kirche nicht alltägliche - Marienlob freuen.

Dr. Ulrike Gaebel

Rogate-Frauentreffen 2011 –

„was Himmel und Erde verbindet“

Die kirchliche Frauenarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens lädt alle Frauen und alle Interessierten ganz herzlich zum Rogate-Frauentreffen am 29. Mai in das Paul-Gerhardt-Haus Connewitz (Selneckerstraße 7) ein. Der Beginn ist 14 Uhr in der Kirche. Hören Sie auf den Klang der Glocken und lassen Sie sich von ihren Schwingungen in Bewegung bringen. Bitte bringen Sie, wenn möglich, einen Zweig mit Blüten oder frischen Blättern mit.



Kirchentagsvorbereitung steht

Zum Kirchentag vom 1. bis 5. Juni in Dresden wird unsere Gemeinde mit zahlreichen Teilnehmern vertreten sein: Am Abend der Begegnung arbeiten 15 Ehrenamtliche beim Aufbau, der Gestaltung und der Betreuung unseres Standes am Jorge-Gomondai-Platz mit. Es wird den Gästen am Abend der Begegnung eine Luther-suppe mit Fettbemmen angeboten.

Die Junge Gemeinde ist bei einer Dresdener Kirchengemeinde zu Gast und

wird unter Leitung von Carola Peifer die gesamte Zeit lang teilnehmen. Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz fährt mit den Konfirmanden zum ökumenischen Konfi-Tag am 4. Juni, und auch Kantor Frank Zimpel nimmt an diesem Tag mit der Kurrende am Kirchentag teil.

Pfarrer Dr. Arndt Haubold wird am Stand des Gustav-Adolf-Werkes auf dem „Markt der Möglichkeiten“ anzutreffen sein und auch beim Feierabendmahl am 3. Juni, 19.30 Uhr in der Schlosskirche Dresden-Lockwitz mitwirken.

Der Verein der Freunde und Förderer der Fahrradkirche Zöbiger e. V. ist auf dem „Markt der Möglichkeiten“ am Gemeinschaftsstand der Radfahrerkirchen präsent. Einige Gemeindeglieder haben sich für die Teilnahme an allen fünf Tagen entschieden, viele für eine Tagesteilnahme. Das Programmheft zum Kirchentag kann im Pfarramt oder im Internet eingesehen werden. Sollten Sie mit dem Zug tageweise anreisen wollen, sagen Sie uns bitte Bescheid – vielleicht können weitere Teilnehmer gemeinsam mit einem Sachsenticket fahren.

Na dann, tschüss – wir sehen uns in Dresden!

Ihre Renate Strohmann



Foto: Renate Strohmann

*Kirchentagsbanner
am Aufgang zur Kirche*



Stellenausschreibung Küster/in und Hausmeister/in

In der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Markkleeberg-West ist ab 1.10.2011 die Stelle des Küsters und Hausmeisters (100 %) zu besetzen.

Zur Gemeinde gehören eine Kirche, eine Kirchenruine, ein Kindergarten, zwei Pfarrhäuser, ein Gemeindezentrum, weitere Gebäude und entsprechende Grundstücke.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- technische Vorbereitung und Begleitung der Gottesdienste, Kirchenkonzerte und anderer Gemeindeveranstaltungen an Wochen-, Sonn- und Feiertagen
- Hausmeisterdienste an den Gebäuden und Grundstücken der Kirchgemeinde und Mitwirkung beim Energiemanagement

Wir erwarten Kenntnisse von Abläufen im Gottesdienst und Kirchenjahr, in EDV, Kostenvoranschlägen, Veranstaltungstechnik, dazu Teamfähigkeit, Flexibilität (auch bezüglich der Arbeitszeit), freundliches Auftreten.

Handwerkliches Können mit bes. Rücksicht auf Denkmale, Fahrerlaubnis und körperliche Eignung (Gesundheitszeugnis) sowie die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD sind Voraussetzungen für die Anstellung.

Die Vergütung erfolgt nach Kirchlicher Dienstvertragsordnung.

Schriftliche Bewerbungen bitte bis zum 15.5.2011 an den Kirchenvorstand Markkleeberg-West, Pfarrgasse 27, 04416 Markkleeberg.

Für weitere Informationen: Pfarrer Dr. Haubold, Tel. 358 5509.



Grafik: Plaßmann

Seelsorgerliches

Haus- und Krankenbesuche der Pfarrerin/des Pfarrers, auch mit Abendmahl oder Krankensalbung, können jederzeit persönlich oder telefonisch vereinbart werden.

Technisches

Die Martin-Luther-Kirche verfügt über eine **Rollstuhlfahrerrampe** und eine **Hörschleife** für Hörbehinderte. Auch das Gemeindezentrum Mitte und der Gemeindesaal im Alten Kantorat sind behindertengerecht ausgebaut.

Die **Abholung** zum Gottesdienst mit PKW kann im Pfarramt bis Freitag, 10 Uhr, angemeldet werden.

Finanzielles der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

Spenden: Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West, Konto-Nr. 1 118 300 897, BLZ 860 555 92 – Sparkasse Leipzig,

Verwendungszweck: Spenden - 1. Ausbildungsbeihilfe für Praktikantinnen der Kindertagesstätte, 2. Diakonische Arbeit, 3. Fahrradkirche Zöbiger, 4. Jugendarbeit, 5. Kindertagesstätte, 6. Kirchnerneuerung, 7. Orgelneubau

Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig,

Achtung neue Konto-Nr.* 1620479060, BLZ 350 601 90, LKG Sachsen/

KD-Bank; Verwendungszweck: **Cod. 1827**, bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!

Kirchgeld: Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West, Konto-Nr. 1 198 300 082, BLZ 860 555 92 – Sparkasse Leipzig, Verwendungszweck: bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

Kollektengutscheine (ab 2,50 €) können Sie gegen eine Zuwendungsbestätigung im Pfarramt der Martin-Luther-Kirche erhalten.

Finanzielles der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

Spenden, Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren: Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig, **Achtung neue Konto-Nr.* 1620479060**

BLZ 350 601 90, LKG Sachsen/KD-Bank; Verwendungszweck: **Cod. 1825**, bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!

Kirchgeld: Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig,

Achtung neue Konto-Nr. 1677800018, BLZ 350 601 90, LKG Sachsen/

KD-Bank; Verwendungszweck: bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

** Eine automatische Weiterleitung von noch auf die alte Bankverbindung eingehenden Zahlungen ist für drei Jahre gewährleistet.*

Impressum:

Herausgeber:	Die Kirchenvorstände	Redaktionsschluss: 5. April 2011
Verantw. Redakteure:	Dr. Arndt Haubold, Kathrin Bickhardt-Schulz	Auflage: 3.000 Exemplare Satz: Heike Müller
Textlieferung an:	renate.strohmann@evlks.de bis 6. Juni 2011	Druck: Gärtner Druck, Leipzig
Titelbild:	Dr. Arndt Haubold	

Adressen und Ansprechpartner

Internet: www.martin-luther-kirchgemeinde.de

E-Mail: Martin-Luther-Kirchgemeinde: kg.markkleeberg_west@evlks.de

Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben: pfarramt.staedteln@online.de

Pfarramt und Kirchgeldstelle der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

Pfarrgasse 27, 04416 Markkleeberg

Tel.: 03 41/3 58 69 59

Fax: 03 41/3 58 78 75

Öffnungszeiten:

dienstags 14.00 – 18.00 Uhr

donnerstags 10.00 – 12.00 Uhr

und 14.00 – 16.00 Uhr

freitags 10.00 – 12.00 Uhr

Renate Strohmann

E-Mail: renate.strohmann@evlks.de

Ines Böhme

Tel.: 35 02 22 45

E-Mail: ines.boehme@evlks.de

Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

Alte Straße 1, 04416 Markkleeberg

Tel.: (03 42 99) 7 54 59

Fax: (03 42 99) 7 54 02

Öffnungszeiten:

dienstags 14.00 – 17.30 Uhr

mittwochs 8.30 - 11.30 Uhr

freitags 8.30 - 9.30 Uhr

Monika Hoffmann

E-Mail: pfarramt.staedteln@online.de

Pfarrer Dr. Arndt Haubold

Mittelstr. 3

Tel.: 3 58 55 09, Fax: 3 58 58 37

E-Mail: arndt.haubold@web.de

Sprechzeit: mittwochs 17.00 – 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Pfarrerinnen Kathrin Bickhardt-Schulz

Alte Straße 1

Tel.: (03 42 99) 7 54 59

Fax: (03 42 99) 7 54 02

E-Mail: kathrin.bickhardt-schulz@online.de

Sprechzeit: mittwochs 17.00 – 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Gemeindepädagogin Carola Peifer

Mittelstraße 3 – Tel.: 3 01 72 52

E-Mail: c.peifer@gmx.net

Küster und Projektleiter Wolfgang Smat

Tel./Fax: 3 54 15 97

Mobilnr.: 01 75/9 18 83 94

Kantor Frank Zimpel

Geschwister-Scholl-Str. 4, 04416 Markkleebg.

Tel.: 2535924; E-Mail: frank-zimpel@web.de

Gemeindezentrum und Pfarrhaus Mitte

Mittelstr. 3 – Vermietung für Feiern über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde

Altes Kantorat – Lauersche Str. 12

Vermietung (2 Ferienwohnungen, Saal für Feiern) über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde

Jugendhaus Großstädteln – Alte Straße 1

Vermietung über das Pfarramt der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

Fahrradkirche Zöbigker – Dorfstraße 2

Julia Jonas (bis 30.5.)

E-Mail: fahrradkirche@martin-luther-kirchgemeinde.de, Tel. 01 74/8 25 47 19

Anfragen zu Führungen/Besichtigungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde

Integrative Kindertagesstätte – Pfarrgasse 27

Tel. Büro: 3 58 49 41, Fax: 3 50 37 48

Tel. Haus 1: 35 02 22 43

Tel. Haus 2: 35 02 22 44

E-Mail: kita@martin-luther-kirchgemeinde.de

Öffnungszeiten:

montags – freitags 6.30 – 17.00 Uhr

Leiterin Silke Groth

Sprechzeit: dienstags 14.00 – 17.00 Uhr

Friedhofsamt der Martin-Luther-Kirchgemeinde – Rathausstr. 51

Öffnungszeiten:

montags 10.00 – 12.00 Uhr

dienstags 10.00 – 12.00 Uhr
und 14.00 – 17.00 Uhr

donnerstags 10.00 – 12.00 Uhr

freitags 10.00 – 12.00 Uhr

Sieghart Adler

Tel.: 3 58 07 63, Fax: 3 54 15 98

E-Mail: friedhof@martin-luther-kirchgemeinde.de

Öffnungszeiten des Friedhofs:

8.00 - 19.30 Uhr

Telefonseelsorge

Tel. 08 00-1 11 01 11 oder

08 00-1 11 02 22